



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1921-01-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

53

Sonntag, den 23. Januar 1921

nachmittags:

Alt-Heidelberg

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster.

Spielleitung: Karl Marx.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Wenzel Hoffmann
Staatsminister v. Haugk, Exzellenz	Robert Garrison
Hofmarschall Freiherr v. Passarge, Exzellenz	Hans Godeck
Kammerherr von Breitenberg	Josef Renkert
Kammerherr Baron von Mehing	Georg Köhler
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumann-Hoditz
Luz, Kammerdiener	Gustav Rothe
Graf von Asterberg	Friß Alberti
Karl Bilz	Adolf Jungmann
Kurt Engelbrecht	Hermann Trembach
von Bansin	Adolf Karlinger
von Reinicke	Josef Viktor
von Wedell, Sago-Borussia	Josef Renkert
Erster	Friß Müller
Zweiter } Student	Willi Refemeyer
Dritter }	Alexander Roberti
Rüder, Gastwirt	Hugo Dojin
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörffel, deren Tante	Elise de Lank
Kellermann	Alexander Kökert
Käthie	Helene Leidenius
Ein Musikus	Hans Wambach
Schöllermann	Louis Reisenberger
Glanz	Hugo Schödl
Reuter	Georg Becker
Ein Lakai	Karl Zöllner

vom Korps „Sachsen“

Lakaien

Mitglieder der Heidelberger Korps Dandalia, Sago-Borussia, Saronia, Guestphalia, Rhenania, Suevia.
Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate, zwischen dem dritten u. vierten Akte zwei Jahre.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Kasseneröffnung 1 1/2 Uhr

Anfang 2 Uhr

Ende 4 1/2 Uhr

Krank: Emil Selmar, Wilh. Kolmar, Irene Eden, Maria Petri.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückeränderung statt.

Eintritts-Preise:

Bogenplätze auf der Empore 1. Reihe	M. 13.—	Parkett 1. Abteilung	M. 11.50
(Loge 8, 10 u. 2) 12. und 3. Reihe	„ 11.50	„ 2. „	„ 9.60
Empore 1. Reihe 1. Abteil. (Nr. 53-80)	„ 11.50	„ 3. „	„ 7.70
„ 1. Reihe 2. Abteil. (Nr. 1-52)	„ 8.50	„ 4. „	„ 6.—
„ 2. Reihe (Nr. 101-138)	„ 8.50	„ 5. „	„ 2.80
„ 3. Reihe	„ 5.—	Auf der Estrade (Nr. 41-81)	„ 11.—
		„ „ Estrade (Nr. 1-40)	„ 7.70

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf auf Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3 1/2-5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10-1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

Für die Vorstellungen im Musensaal am Tag der Aufführung von 11-1 u. 3 1/2-5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungenaal jeweils drei Tage vor der Vorstellung

An der Kasse im Rosengarten: